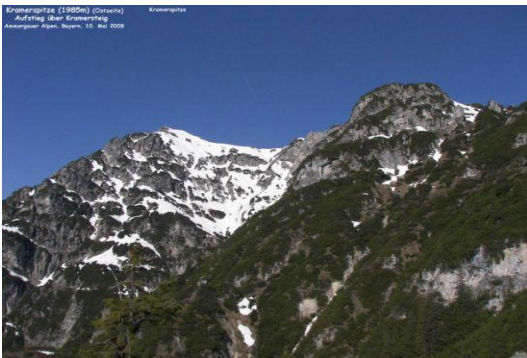
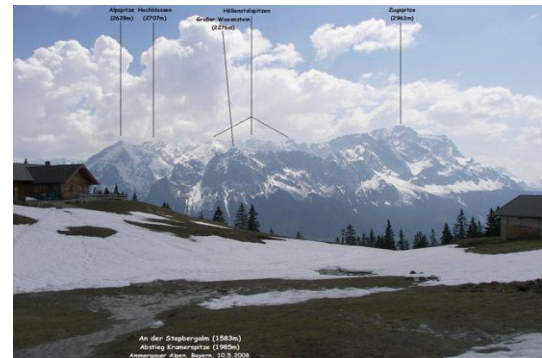


## Kramerspitze (1985m, Ammergauer Alpen) Stepbergalm (1583m, Ammergauer Alpen)



*Kramerspitze (links)*



*Stepbergalm*

|                     |   |
|---------------------|---|
| Datum der Wanderung | 10. Mai 2008  |
| Start               | Garmisch-Partenkirchen (am Kindergarten St. Martin, Brauhausstrasse), 720m  |
| Ziel                | Kramerspitze (Kramer), 1985m (Ammergauer Alpen)   |
| Charakter           | Nicht zu schwere Bergtour auf den herrlichen Aussichtsberg oberhalb von Garmisch.<br>Bis zum Kramersteig leicht. Der Kramersteig erfordert Trittsicherheit, ebenso kurze Abschnitte beim Abstieg zur Stepbergalm.   |
| Höhenunterschiede   | 1265m   |
| Gehzeiten           | Aufstieg über Kramersteig: 4 h<br>Abstieg über Stepbergalm (Westgrat): 3 h  |
| Wegbeschreibung     | Vom Parkplatz am Kindergarten St. Martin in Garmisch-P. (Brauhausstrasse, gute Parkmöglichkeit) kurz am US Gelände vorbei und dann links hinauf auf die Kramerhänge. Auf der breiten Forstrasse relativ flach hinauf zur Bergwirtschaft St. Martin (Grasberg, 1030m).<br>Hinter der Wirtschaft mit herrlicher Aussicht auf gutem Wanderweg durch den Wald. Bald kommt man zur sog. Felsenkanzel. (Herrliche Ausblicke zum gegenüberliegenden Wettersteingebirge!). In weiten Kehren steigt man den Südhang hinauf.<br>Achtung: Bald folgt jetzt der nach links Abzweig zur Kramerspitze!<br>(Auf die Schilder achten, sie sind etwas schwer zu sehen.) Wer geradeaus weitergeht, wie ich, wandert eine halbe Stunde nordostwärts in Richtung Königsstand. Dort endet der Weg KR5/255a jedoch und man muss umkehren)<br>Ab dem Abzweig nach links wird der Weg jetzt recht steil und zieht auf dem Südhang auf den sichtbaren Grat hinauf. Hier beginnt der Kramersteig.<br>Ab hier sollte man trittsicher sein. Der Weg quert jetzt westwärts hinüber und man quert einen steilen Nordhang, der im Frühsommer mit Schnee gefüllt ist. Man umgeht einen Felskopf und bald führt der Weg südwärts in Richtung Kramergrat, der |

bald auf dem Gipfelgrat erreicht wird.  
Abstieg: auf gleichem Weg oder (wie ich)  
auf dem Westgrat zunächst steil hinab und dann flacher werdend  
in Richtung Stepbergalm. Der Weg führt meist auf der Südseite  
des Grates zur Stepbergalm. Bald wird die Stepbergalm im  
flachen Sattel zwischen Ziegspitz und Kramer erreicht. Wer nach  
Garmisch will nehme von hier besser den Kreuzweg (Nr. 259,  
Stepberg Alpensteig). Von der Stepbergalm führt der Kreuzweg  
leicht aufwärts südostwärts hinein in den Wald. Man quert nun  
auf schönem Wanderweg den Kramersüdhang bis man zur  
Wildfütterstelle an der Almhütte oberhalb von Garmisch gelangt.  
Jetzt wandert man nur noch flach auf dem Kramerplateauweg  
und einem Waldlehrpfad zurück zum Ausgangspunkt.

Die Wanderung kann auch gut umgekehrt begangen werden!

## Höhenprofil

Leider kein Höhenprofil vorhanden

# Tourskizze

